



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, gibt Frau **Maria Mayer** im eigenen, sowie im Namen ihrer Tochter **Otilie Mayer** und aller Verwandten Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, bezw. Vaters, Onkels, Großonkels und Urgroßonkels, des Herrn

Dr. Anton Mayer

n.-ö. Landesarchivar und Bibliothekar i. R., Ritter des Franz-Josef Ordens, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes m. d. K., der großen goldenen Medaille für Wissenschaft und Kunst und der großen goldenen Salvatormedaille, Ehrenmitglied des Vereines für Landeskunde v. N.-Ö., des Vereines für Geschichte der Stadt Wien und des historischen Vereines für Steiermark

welcher Sonntag, den 14. Dezember 1924, um $\frac{3}{4}$ 12 Uhr vormittags, nach langem, in Geduld getragenen Leiden und öfterem Empfang der heiligen Sterbesakramente im 87. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des teuren Verbliebenen wird in der Kapelle des Grinzinger Friedhofes aufgebahrt, dortselbst Mittwoh. den 17. Dezember 1924, um 3 Uhr nachmittags, feierlich eingesegnet und sodann im Familiengrabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Donnerstag, den 18. Dezember 1924, um 9 Uhr vormittags, in der Stadtpfarrkirche zu St. Michael (I. Michaelerplatz) gelesen werden.

Wien, den 15. Dezember 1924.

I. Habsburgergasse 14.

R. I. P.

Herrn Kammergericht



Dominik Arpaia

Wien T.

Kohlmarkt 13.

Drucksache

ARCHIV
ARPAIA & Co. WIEN

